



# MOORE – GEHEIMNISVOLLER ALS DU DENKST

Es kommt fast in jeder guten Gruselgeschichte vor, ist feucht, der Boden wabbelig, eingebettet in Nebel und irgendwie unheimlich: das Moor. Aber warum eigentlich? Die feucht-nassen Landschaften sind Heimat unzähliger kleiner Lebewesen und bergen eine fabelhafte Tier- und Pflanzenwelt.

## Tiere, die im Moor leben:

Amphibien und Reptilien, Libellen,  
Schmetterlinge und Käfer,  
Säugetiere und Vögel

Zum Beispiel: die Bergeidechse, die Kreuz-  
otter, der Moorfrosch, der Goldregenpfeifer  
und der Moorbläuling

## Pflanzen, die im Moor wachsen:

Der Fieberklee, die Gemeine Moosbeere,  
die Glockenheide, der Sonnentau

## Mach mit!

Erkunde ein Moor in Begleitung eines Erwachsenen und entdecke seltene Tier- und Pflanzenarten. Achte darauf, dass Du die Wege nicht verlässt und Dich an die angeschlagenen Regeln hältst. Hast Du schon eine Becherlupe für Deine Forschungstour? Hier kannst Du Sie bestellen: [www.jagd-bayern.de](http://www.jagd-bayern.de), unter „Service GmbH“, „Natur erleben und begreifen“, „Becherlupe“. Ich wünsche Euch einen spannenden Tag!

*Eure  
Susi*

## Wusstest Du schon, dass...

- ★ es in Deutschland vor allem in Norddeutschland und in Bayern Moore gibt, weil hier in der Eiszeit die Gletscher endeten?
- ★ Moore zu 90 Prozent aus Wasser bestehen und es hier oft neblig ist, weil die Luftfeuchtigkeit so hoch ist?
- ★ der Boden in einem Moor aus abgestorbenen und zusammengepressten Pflanzenteilen und Schlamm gebildet wird?
- ★ man diese Schicht aus abgestorbenen Pflanzen und Schlamm „Torf“ nennt?
- ★ Torf sehr gerne von Gärtnern genutzt wird, weil er so gut Wasser speichert und den Boden lockerer macht?
- ★ Torf aber gewonnen wird, indem Moore abgebaut werden, was den seltenen Tieren und Pflanzen dort sehr schadet?
- ★ die Menschen früher Gruselgeschichten über das Moor erzählt haben, um die Kinder abzuschrecken, alleine ins Moor zu gehen, damit sie sich dort nicht verirren oder ertranken?
- ★ das Moor wegen seiner ungewöhnlichen Bedingungen eine sehr besondere Tier- und Pflanzenwelt beheimatet, wie die Sonnentau-Pflanze, die Insekten frisst?

## Die Entstehung eines Moores

Unsere Moore in Bayern sind nach der letzten Eiszeit entstanden, also vor rund 10.000 Jahren, als sich das Klima langsam wieder erwärmte. In dieser Zeit regnete es sehr oft. Außerdem schmolzen die Eispanzer und wurden ebenfalls zu Wasser. Dadurch wurden zahlreiche Täler und Gebiete überflutet, und es wuchsen besonders viele feuchtigkeitsliebende Pflanzen. Wenn sie starben, fielen sie ins Wasser und konnten nicht wie normalerweise von Käfern und der Luft zersetzt werden. Das abgestorbenen Pflanzenmaterial sammelte sich an, und daraus bildeten sich unsere heutigen Moore.